38438]



Allgemeiner Berein Deutsche Litterntur.

6:0%

Trotektorat:

Ge. Ronigl. Bobeit Brofibergog Rarl Mlegander von Sachien . Weimar.

Ge, Rönigl, Sobeit Pring Georg pon Preugen.

@ Borffand: 500

Dr. Rud. b. Gneift, Wietl. Geb. Ober-juftigrath, ordentl. Profeffor an ber Ronigl. Univerfitat gu Berlin.

Brof. 21. b. Werner, Direftor ber Ronigl. Atabemie ber Rfinfte gu Berlin.

Dr. C. Berber, Beb. Regierungerath, Profesor an ber Ronial Universitat gu Berlin.

Dr. S. Brugich, Raiferl. Legationerath und Profeffor.

Molf Sagen,

80. Band der Vereinspublikationen.

Der "Allgemeine Verein für Deutsche Litteratur" beschliesst die XVII. Serie seiner Publikationen mit dem hochinteressanten Werke von

Jacob von Falke:

Geschichte des Geschmacks im Mittelalter

und andere Studien auf dem Gebiete der Kunst

und eröffnet in kurzem die XVIII. Serie mit einem neuen Werke Contre Admirals a. D.

Reinhold Werner:

Erinnerungen und Bilder aus dem Seeleben.

Diesem werden sich interessante neue Werke populär-wissenschaftlichen Inhalts von Professor Dr. Georg Hirschfeld, Dr. Paul Lindau, Professor Dr. Emanuel Herrmann, Professor Heinrich Ehrlich, Friedrich von Hellwald und anderen hervorragenden deutschen Schriftstellern anschliessen.

Der Verein für Deutsche Litteratur, der in den neunzehn Jahren seines Bestehens nicht nur in allen Gauen Deutschlands, sondern selbst jenseits der Meere, in der gebildeten Gesellschaft, sogar in den höchsten Kreisen, die grösste Anerkennung und Teilnahme gefunden hat und gegenwärtig eine überaus stattliche Anzahl treuer Mitglieder zählt zu denen fast sämtliche gekrönte Häupter gehören, - verdankt dieses Resultat nicht zum geringsten Teil den Bemühungen des Sortimentsbuchhandels, der in Anerkennung

der publizierten Werke für die Verbreitung dieser unausgesetzt thätig gewesen ist.

Für diejenigen geehrten Firmen, die bisher dem Verein noch fern gestanden, nunmehr aber demselben ihr freundliches Interesse zu schenken gewillt sind, sei auf einige Punkte hingewiesen, die für die Gewinnung neuer Mitglieder von Belang sein werden.

- 1. Der Verein liefert seinen Mitgliedern mit Ausschluss leichterer, minderwertiger Roman-Litteratur - hervorragende populärwissenschaftliche Werke aus der Feder unserer ersten Schriftsteller, Gelehrten, Forscher und Denker auf dem Gebiete der Geschichte, Biographie, Länder- und Völkerkunde, Naturwissenschaften, Lebensweisheit, Musik und Kunst u. s. w. Die 80 bisher veröffentlichten Werke von Auerbach, Bodenstedt, Brugsch, Büchner, Carus Sterne, Dingelstedt, Ehrlich, J. v. Falke, Frenzel, von Gneist, von Gottschall, Güssfeldt, Gutzkow, Hanslick, von Hellwald, Em Herrmann, Paul Heyse, Hans Hopfen, Jastrow, Kreyssig, Lazarus, Paul Lindau, Jürgen Bona Meyer, M. Wilh. Meyer, Preyer, Reuleaux, Spielhagen, H. von Sybel, M M. von Weber, Admiral Werner etc. sind wohl hierfür der beste Beweis.
- 2. Der Vorzugspreis, zu welchem die Mitglieder die Vereinspublikationen geliefert erhalten, ist ein überaus niedriger, da der Jahresbeitrag für eine komplette Serie von vier gediegenen Werken nur 18 & beträgt, während der Einzelpreis der Werke für Nichtmitglieder sich je nach Umfang auf 6-8 % pro Band stellt. Jedes Werk ist ca. 320-400Seiten stark, vornehm ausgestattet und elegant in Halbfranz gebunden.
- 3. Die Verpflichtung zur Mitgliedschaft erstreckt sich nur auf eine Serie von vier Bänden, falls bei Empfang des dritten Bandes derselben die Austrittserklärung des betreffenden Mitgliedes erfolgt. Der Eintritt in den Verein kann jederzeit stattfinden.
- 4. Diejenigen neuen Werke, die dem Geschmack des einzelnen Mitgliedes etwa nicht zusagen sollten, werden bei sofortiger Rücksendung gegen andere bereits erschienene Vereinsbände, auch wenn dieselben einen höheren Ladenpreis haben, ohne jede Nachzahlung bereitwilligst umgetauscht. Es ist dies für neue Mitglieder ein nicht zu unterschätzender Vorteil, da jeder in der Lage ist, sich nach seinem Geschmack aus den bereits erschienenen 80 Bänden eine ebenso gediegene und wertvolle, als elegante Bibliothek zusammenzustellen.

Ein Hinweis auf diese aus der Mitgliedschaft erwachsenden Vorteile dürfte sich Reflektenten gegenüber sehr empfehlen.

Allen denjenigen geehrten Firmen, die für die weitere Verbreitung des Vereins thätig sein wollen, stelle ich behufs Gewinnung neuer Mitglieder ausführliche Prospekte mit Statut und Verzeichuis der bisher erschienenen achtzig Vereinsbände gratis zur Verfügung. Den ersten Band der 18. Serie liefere ich pro komplett gegen bar mit Remissionsberechtigung.

Der Preis für die komplette Serie von 4 Bänden beträgt

elegant in Halbfranz geb. 18 M ord., 13 .# 50 & bar;

brosch. 16 M ord., 12 M bar,

der litterarisch-wissenschaftlichen Bedeutung | während der Preis der 4 Bände im Einzelbezug sich - je nach Umfang -

gebunden auf 24-32 M ord., 18-24 M bar;

broschiert auf 20-28 M ord., 14-20 M bar

stellt.

Um Ihre Bemühungen noch lohnender zu machen, liefere ich ausserdem

auf 12 Exemplare 1 Freiexemplar, auf 25 Exempl. 3, auf 50 Exempl.

7 Freiexemplare.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Steglitzerstr. 90, Ende September 1892.

Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur Dr. Hermann Paetel.

W. Schultz-Engelhard,

Chromolithographische Kunst-Anstalt und

Verlag für Kunst-Gewerbe u. Architektur Verlag - Malvorlagen - En gros

[38413]

Nur hier angezeigt:

in Berlin W.

Anfang Oktober geht aus meiner Anstalt hervor und erscheint in meinem Verlage:

G. Friederich, Frühlingslandschaften.

4 Blatt in feinstem Aquarelldruck in elegantem Umschlag. Grösse 32/46 cm.

Preis pro Mappe 10 % ord., 6 % 65 & netto, 6 % bar.

Partie 7/6.

Diese schönen, stimmungsvollen Blätter eignen sich nicht nur als Malvorlagen, son dern auch infolge ihrer Lieblichkeit vorzüglich zum Einrahmen.

Es fehlte seit langem schon an derartigen Laudschaften und dürfte meine Mappe dem kunstliebenden Publikum als Malverlage umso willkommener sein,

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

W. Schultz-Engelhard.

hierdurch teilen wir mit, bag bie [38412] "Rene Jagd-Beitung" vom 1. Oftober b. 3. ab in handlichem Buchformat mit neuem Titels bild wochentlich ju einem ermäßigten Breife bon 1 .# orb., 65 & bar pr. Quartal ericheinen

Brobenummern fiehen auf Berlangen gu Dienften.

Sochachtung&voll

Dortmund.

Bellmann & Middendorf.